



Online - Seminar zum Thema

Kälberkrankheiten - Prophylaxe und Behandlung mit Klassischer Homöopathie

Referentin: Sybille Maurer

Der gute Start in die Jungviehphase ist die Grundlage für eine lange Lebensleistung der Milchkuh. Die Voraussetzung zu einer erfolgreichen homöopathischen Heilung ist sowohl die Kenntnis der Erkrankung wie auch der homöopathischen Arzneien in ihren Wirkungsbereichen im Organismus.

Referentin: Sybille Maurer
Praxis für Bestandsbetreuung
Klassische Homöopathie für Rinder
www.sybillemaurer.de

Studium der Agrarwissenschaften an der Universität Kassel. Landwirtschaftliche Praxis seit 1983. Klassische Homöopathie seit 1994.

Studium an der Clemens von Bönninghausen Akademie für Homöopathik (CvB), Wolfsburg. Meisterkurs an der CvB und weitere Fachfortbildungen. Praxis für Bestandsbetreuung seit 2008

Veröffentlichungen:

Praktiker-Leitfaden Mastitis Klassische Homöopathie.
Praktiker-Leitfaden Klauen Erkrankungen und Lahmheit
Klassische Homöopathie.

Fachartikel:

Fruchtbarkeitsstörungen beim Rind, Homöopathie
Zeitschrift II/14. Mastitis beim Rind, Homöopathie
Zeitschrift II/15.

Seminare für Landwirte in DEU und AUT.

Veranstaltungstermin: Donnerstag, 16. November 2023
von 10:00 bis 12:00 Uhr

Prophylaxe und homöopathische Behandlung
von Kälbern bei

- Nabelentzündungen
- Störungen der Koordination - Saugunlust
- Durchfallerkrankungen
- Gelenkentzündungen
- Sehnenverkürzung

Entstehung und Verlauf der Kälberkrankheiten werden erklärt und die Arzneien für die akute Erkrankung sowie die vorbeugenden Verordnungen abgeleitet. Der sachgerechte und sorgsame Umgang mit homöopathischen Arzneimitteln im landwirtschaftlichen Betrieb wird besprochen.

- Fallberichte aus der homöopathischen Praxis
- Grundlagen der klassischen Homöopathie
- Wie und wie oft wird die Arznei dem kranken Tier verabreicht - Praxistipps
- Austauschrunde

Veranstalter:
Anmeldung:

Demeter-im-Westen
www.sybillemaurer.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



„Gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft“